



Gemeinsam besser. Fürs Leben.

Wir sind das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) – und stehen für exzellente Kompetenz in Forschung, Lehre und der vollumfänglichen Gesundheitsversorgung in unseren Kliniken. Unsere rund 14.900 Mitarbeiter:innen streben jeden Tag aufs Neue danach, mit ihrem Beitrag die Welt ein bisschen gesünder zu machen.

Es ist unser Anspruch, eine der führenden Universitätskliniken zu sein – und gleichzeitig der beste Arbeitgeber unserer Branche. So glauben wir im UKE fest daran, dass erfolgreiches und erfüllendes Arbeiten im Einklang mit den persönlichen Bedürfnissen und individuellen Lebensentwürfen der Mitarbeitenden stehen sollte. Und so unterschiedlich diese sind, so vielfältig ist unser Angebot an individuellen Lösungen.

Willkommen im UKE.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w|m|d) für das Forschungsinstitut Kinderkrebs-Zentrum in der Arbeitsgruppe Entwicklungsneurobiologie und pädiatrische Neuroonkologie

Job-ID: J000001154	Art der Anstellung: Befristet	Arbeitszeit: Teilzeit	Bewerben bis: 28.08.2023
Unternehmensteil: UKE_Zentrum für Geburtshilfe, Kinder- u. Jugendmedizin	Tätigkeitsbereich: Forschung & Wissenschaft	Bereich: Pädiat.Hämatologie u.Onkologie	

Das macht die Position aus

- Am Forschungsinstitut Kinderkrebs-Zentrum am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf ist in der Arbeitsgruppe Entwicklungsneurobiologie und pädiatrische Neuroonkologie (Leitung Prof. Dr. U. Schüller, <https://kinderkrebs-forschung.de/forschung/hirntumoren/>) zum 01.10.2023 eine Stelle als wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (PhD Student) zu vergeben. Ein späterer Eintritt ist prinzipiell denkbar. Eine Teilnahme am strukturierten PhD Programm der Fakultät ist möglich.
- In der Arbeitsgruppe erwartet Sie ein motiviertes und dynamisches Team aus Ärzten/Ärztinnen, Naturwissenschaftler:innen, Bioinformatiker:innen, technischen Assistent:innen und Studierenden, die im Rahmen unterschiedlicher Projekte und mit unterschiedlichen Ansätzen der Erforschung kindlicher Hirntumoren auf der Spur sind.
- Es erwartet Sie ein spannendes Projekt, im Rahmen dessen wir die molekulare Diagnostik von Hirntumorpatienten aus minimal-invasiven *liquid biopsies* (Liquor cerebrospinalis, Blutplasma) weiterentwickeln möchten. Dies geschieht über die Isolation kleiner Mengen zellfreier, zirkulierender Tumor-DNA, in der wir genetische Veränderungen und epigenetische Merkmalen des Tumors identifizieren. Mit innovativen Sequenzieretechnologien planen wir zum einen, Hirntumoren präoperativ exakt molekular zuzuordnen und therapeutische targets zu identifizieren. Weiterhin möchten wir auch die Patienten besser überwachen und so minimale Resterkrankungen bzw. Rezidive frühstmöglich erkennen und behandeln. Diese Analysen werden an Proben durchgeführt, die täglich aus den eng vernetzten Abteilungen der pädiatrischen Onkologie und Neurochirurgie und auch aus zahlreichen Kliniken deutschlandweit an das Institut für Neuropathologie geschickt werden, das - zusammen mit Prof. Schüller als Oberarzt - als nationales Referenzzentrum für die Liquordiagnostik bei Kinderhirntumoren dient.
- Für diese Arbeiten erwartet Sie ein hilfsbereites Team, eine ausführliche Einarbeitung und eine angemessene Betreuung über den gesamten Zeitraum der Promotion hinweg.

Diese Position ist mit 65 Prozent der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen und vorerst auf drei Jahre befristet.

Darauf freuen wir uns

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Naturwissenschaften und/oder Bioinformatik (z.B. Molekularmedizin, Biologie, Biochemie, Computational Biology)
- Idealerweise Programmierkenntnisse (z. B. R) sowie Kenntnisse im Umgang mit Omics-Daten und der Anwendung bioinformatischer Methoden
- Idealerweise Kenntnisse grundlegender Methoden der Molekularbiologie
- Starkes Interesse an der Wissenschaft mit der Absicht, in der Forschung zu bleiben
- Engagement, Koordinations- und Organisationsfähigkeit, schnelle Auffassungsgabe, Selbstständigkeit, Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur Vorbereitung, Präsentation und Veröffentlichung wissenschaftlicher Daten
- Kandidat:innen mit gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen und hohem Interesse an dem beschriebenen Forschungsgebiet sind ebenfalls willkommen, sich zu bewerben

Immunitätsstatus

Die Berücksichtigung der Bewerbung ist nur möglich, wenn nach den jeweils geltenden (gesetzlichen und medizinischen) Vorgaben gegen das Masernvirus ein vollständiger Immunisierungs- bzw. Immunitätsnachweis vorliegt (spätestens zum Beschäftigungsbeginn). Wir bitten, entsprechende Nachweise den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Das bieten wir

- Geregelte Bezahlung nach TVöD/VKA; attraktive betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Mitarbeitendenrabatte
- 30 Tage Urlaub; Möglichkeit zum Sonderurlaub und Sabbatical
- Zentrale Lage: Unsere Klinik liegt zentral am schönen Eppendorfer Park
- Nachhaltig unterwegs: Zuschüsse zum Deutschlandticket als Jobticket und Dr. Bike Fahrradservice; Option zum Dienstrad-Leasing
- Krisensicherer Arbeitsplatz, sinnstiftende Tätigkeit, wertschätzendes Miteinander und offener Wissensaustausch im Team; strukturierte Einarbeitung
- Möglichkeit, im Rahmen unseres Mitarbeitendenprogramms aktiv die Arbeitswelt mitzugestalten und weiterzuentwickeln
- Umfangreiche Fortbildungsprogramme (UKE-Akademie für Bildung und Karriere)
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld: Kooperation zur Kinderbetreuung, kostenlose Ferienbetreuung, Beratung für Beschäftigte mit pflegebedürftigen Angehörigen
- Ausgezeichnete Gesundheits-, Präventions- und Sportangebote
- Gesunde und abwechslungsreiche Mittagspause: Zusätzlich zu unserer Kantine gibt es nur wenige Schritte entfernt noch eine reiche Auswahl an kulinarischen Angeboten, beispielsweise die „Health Kitchen“ Cafés und Bistros, sowie weitere Imbisse, Bäcker, einen Supermarkt etc.

Kontakt ins UKE

Kontakt zum Fachbereich

Herr Prof. Dr. med. Ulrich Schüller

☎ +49 (0) 40 426051240

✉ @u.schueller@uke.de

Kontakt zum Recruiting

Recruiting Team

☎ +49 (0) 40 7410-52599

Über uns

Wir leben Diversität und schätzen Vielfalt

Wir bieten ein Arbeitsumfeld, das unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung, Herkunft oder Religion gleiche Chancen ermöglicht. Dieses bestätigen wir mit dem Beitritt zur Charta der Vielfalt. Wir streben ausdrücklich eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen an, insbesondere beim wissenschaftlichen Personal in Forschung und Lehre. Gleiches gilt im Falle einer Unterrepräsentation eines Geschlechts im ausschreibenden Bereich. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

> Hier mehr zum Thema „Diversity im UKE“ erfahren.

Jetzt über unser Karriereportal online bewerben:

https://uke.jobs/index.php?ac=application&jobad_id=1154